



Materials Monday # 9 Think Like the Next Urbanist! About designing good life in post-pandemic cities.

Mit Dr. Anne Stenros, Architect SAFA (Helsinki).

Moderation:

Martin Beeh (materials.cologne), Thomas Flaskamp (Deutscher Werkbund, VDIID)

Sonderformat des Materials Monday. Online.

Teil des Sonderprogramms der Design Post Novelties der Design Post Köln.

Vortrag und Diskussion in Englisch.

Montag, 17. Januar 2022

17 bis 18.00 Uhr live auf Zoom

Information und Registrierung gegen Teilnehmergebühr (20 / 15€):

<https://www.eventbrite.de/x/243029687337/>

Ein inspirierender Vortrag darüber, was wir tun müssen, um eine nachhaltige, humanistische Zukunft zu gestalten und wie wir die strategische und intellektuelle Brücke zu den Lösungen von morgen schlagen können.

Vortrag und Diskussion über den Zustand unserer Städte, darüber, wie die Pandemie unser Leben verändert und was wir als Fachleute für die Gestaltung der Zukunft, für die Zeit nach der Pandemie, lernen können. Nehmen Sie teil an dem aufschlussreichen, erstaunlichen und höchst motivierenden Vortrag von Dr. Annes Stenros.

Sie ist die ehemalige Chief Design Officer der Stadt Helsinki und ehemalige Designdirektorin der KONE Corporation. International geschätzte Keynote-Speakerin, Universitätsdozentin, Mentorin für kreative Führung: Katalysator des Wandels.

30 Minuten Vortrag von Dr. Anne Stenros, 30 Minuten Diskussion moderiert von Martin Beeh (Initiator materials.cologne-Die Plattform für Design und Innovation und Industriedesigner) und Thomas Flaskamp (Innovationscoach und Mitglied im Deutschen Werkbund).

Partner des Materials Monday # 9 ist die Design Post Köln, ein Ort und eine Plattform für die Begegnung mit Möbeln und Interieurs von morgen und ihren Machern. Vom 16. bis 18. Januar 2022 finden in der Design Post Köln die Design Post Novelties statt, mit neuen Marken, Produkten und verantwortungsvoller Begegnung.

Feiern Sie mit uns Kreativität und Nachhaltigkeit, für 2022 und darüber hinaus!

Statement Dr. Anne Stenros:

"Im Zeitalter der Digitalisierung haben wir uns zunehmend von realen Erlebnissen hin zu virtuellen Erfahrungen bewegt. Infolgedessen haben wir die uns inwohnende Verbindung zur Natur und unsere natürliche Fähigkeit, die natürliche Welt um uns herum zu verstehen, verloren. Die Verbindung zwischen Mensch und Natur hat im städtischen Leben ihre Bedeutung verloren. Es besteht ein echter Bedarf, eine neue Vision für die post-pandemische Stadt zu finden, die sich von der prä-pandemischen Stadt unterscheidet: Wir bewegen uns von der technologiegesteuerten Smart City zu Nature Smart Cities mit Schwerpunkt auf der Verbindung von Mensch und Natur. - Wir sollten alle lernen, wie der Next Urbanist zu denken!"

Über Dr. Anne Stenros:

Über 25 Jahre Erfahrung in den Bereichen kreative Führung, strategisches Design, Zukunftsforschung und Design Thinking. Ehemaliger Chief Design Officer, CDO der Stadt Helsinki und Design-Direktor bei der KONE Corporation; Professor für Design Leadership an der Aalto-Universität, Vorsitzende der Expertengruppe für die Auszeichnung "Europäische Innovationshauptstadt" (iCapital) und Mitglied des Auswahlkomitees der World Design Capital WDC 2022. Sie arbeitet mit dem großen Ganzen und Systemdenken und verfügt über Fachwissen in den Bereichen Zukunftsdenken, zukünftige Stadtentwicklung, Architektur, Ortsgestaltung, Nutzer- und Bürgererfahrung.

Moderatoren:

Martin Beeh, Initiator der materials.cologne-Die Plattform für Design und Innovation. Design and Innovation Management-Berater, Material-Experte.

Thomas Flaskamp, Industrial Designer und Innovations-Experte, Mitglied des Deutschen Werkbundes und stellvertretender Vorsitzender im VDID Nordrhein-Westfalen.

Partner: Design Post Köln

www.designpost.de

VDID Mitglieder erhalten den Rabattcode (10€) bei verbindlicher Anmeldung bis spätestens 18Uhr am 16. Januar 2022 via mail: von Martin Beeh, VDID Delegierter NRW: martin.beeh@vdid.de

Photos:



Dr. Anne Stenros, Helsinki, Photo: Pekka Karhunen



Martin Beeh, Köln



Thomas Flaskamp, Düsseldorf



Glückstein-Quartier Mannheim, Foto: Martin Beeh

